Städt. Zahlstelle in Cannstatt, Hartenstein & Co., J. Knäbel: Stuttgart: Stadtpflege, Königl. Württ. Hofbank, Württ. Vereinsbank nebst Fil., Württ. Bankanstalt vorm. Pflaum & Co., Stahl & Federer A.-G., G. H. Keller's Söhne. Aufgel. in Stuttgart 1. u. 2./8. 1887 zu 102.50%. Kurs in Stuttgart Ende 1897—1914: 99.80, 97.50, 94.50, 93.50, 95, 98, 99, 98.70, 98.50, 96.20, 90.80, 92.60, 92.50, 92, 91, 87.50, 84.50, —*%.

3½% (seitherige Cannstatter) konvert. Stadt-Anleihe von 1891. (Anfangs 4%, im Jahre 1897 auf 3½% konvertiert.) M. 1 550 000, davon in Umlauf 1./4. 1915: M. 1 183 000 in Stücken zu M. 2000, 1000, 500, 200, 100. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. von 1897 an durch Verl. im April per 1./10. innerh. 45 Jahren bis 1941. Kurs in Stuttgart mit 3½% Anleihe von 1887 zus. notiert.

Verj. der Zs. bei der Anleihe von 1902, 1904 u. 1906 in 4 J., bei den früheren Anleihen in 3 J., der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Kreis Teltow.

3½% Kreis-Anleihe von 1890. Ausgabe VIII. M. 2 830 000 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1891 ab bis spät. 1931 durch Ausl. im März per 1./10.; Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Berlin: Teltower Kreis-Kommunalkasse. Eingeführt am 5./2. 1895 zu 102%. Kurs in Berlin Ende 1895—1914: 101, 100.50, 100, 100, —, —, 97.25, 99.60, 99.60, 100, 99.80, 97.20, 93, 93.25, 93.50, 92.80, 92, 91.50, 86.25, 89.75*%.

4% Kreis-Anleihe von 1900. Ausgabe X. M. 25 250 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Bis 1915 unkündb. u. unverlosb.; vom 1./10. 1915 ab durch Verl. oder durch früh. Ankauf mit jährl. wenigstens ½% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1970; von 1915 ab verstärkte Tilg. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Berlin: Teltower Kreis-Kommunalkasse, Seehandlung, S. Bleichröder, Delbrück Schickler & Co., Disconto-Ges., F. W. Krause & Co. Bankgeschäft, Bank f. Handel u. Ind.: Cöln: A. Schaaffh. Bankverein. Aufgelegt in Berlin am 3./12. 1900 M. 15 250 000 zu 99.75%; M. 1 000 000 flossen der Sparkasse zu, M. 9 000 000 wurden zu ähnlichen Kapitalsanlagen resp. anderweiter Vergebung reserviert, Erster Kurs am 14./1. 1901: 99.90%. Kurs in Berlin Ende 1901—1914: 103.90, 105, 105.25, 104.90, 104.40, 102.80, 99.50, 100.40, 101, 100.20, 99.90, 96.20, 94.60, 95.50*%.

3½% Kreis-Anleihe von 1901, Ausgabe IX. M. 3 320 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./10. 1901 ab durch Verl. im Juni per 1./10. oder durch freihänd. Ankauf mit jährl. wenigstens 1½% u. Zs.-Zuwachs bis Ende 1935; verstärkte Tilg. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Berlin: Teltower Kreis-Kommunal-Kasse, Seehandlung. Eingeführt in Berlin im Juni 1905. Kurs in Berlin Ende 1905: 99.80%. Seit 2./1. 1906 Kurs mit 3½% Anleihe von 1890 zus. notiert, seit 2./1. 1914 wieder getrennt notiert. Kurs in Berlin 25./7. 1914: —%.

4% Kreis-Anleihe von 1907, Ausgabe XII. M. 13 320 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./10. 1915 ab durch Verlos. im Juni per 1./10. oder durch freihänd. Ankauf mit jährl. wenigstens ½% u. Zs.-Zuwachs bis spät. Ende 1970; vom 1./10. 1915 ab verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. zulässig. Zahlst.: Berlin: Teltower Kreis-kommunalkasse, Seehandlung, Bank f. Handel u. Ind., S. Bleichröder, Delbrück Schickler & Co., Disconto-Ges., F. W. Krause & Co. Bankgeschäft. Aufgelegt in Berlin 14./2. 1907 M. 6 320 000 zu 101.80%. Kurs mit 4% Anleihe von 1900 zus. notiert.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Thorn.

3½% Stadt-Anleihe von 1895. M. 2 200 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1895/96 bis spät. 1929/30 durch Rückkauf oder Verl. im Dez. mit 1½% u. Zs.-Zuwachs; Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Thorn: Stadthauptkasse; Berlin: Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co. Eingeführt in Berlin im März 1895 zu 102.50%. Kurs in Berlin Ende 1895—1914: 101.25, 100.50, 97, —, —, —, 95.75, —, 98.80, 98, 98, —, 91, —, —, 93.50, —, 93.75, —*%.

4% Stadt-Anleihe von 1900. M. 2 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1903 ab durch Verl. im Dez. (zuerst 1902) per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 1½% unter Zs.-Zuwachs und des Erlöses, der erzielt wird, falls von dem seitens der Stadt aus dem Anleiheerlös erworbenen Grabengelände Grundstücke abverkauft werden; verstärkte Tilg. sowie Totalkünd. bis 1911 ausgeschlossen. Zahlst.: Thorn: Stadthauptkasse; Berlin: Deutsche Bank, Preuss. Central-Genoss.-Kasse. Eingeführt in Berlin 13./5. 1901 zu 101.30%. Kurs in Berlin Ende 1901—1914: 101.80, 104.10, 103, 103, 103.20, 101.50, 99, 100.10, 100.20, 100.10, 99.40, 96.60, 93.60, 94.50*%.

4% Stadt-Anleihe von 1906. M. 1 700 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. durch Ankauf oder Verlos. im Dez. (zuerst Dez. 1908) per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 1% und Zs.-Zuwachs bis längstens 1./4. 1949; verstärkte Tilg. oder Gesamtkündig. bis 30./11. 1916 ausgeschlossen. Zahlst.: Thorn: Stadthauptkasse, Nordd. Creditanstalt Fil. Thorn; Berlin: Deutsche Bank; Königsberg i. Pr.: Bank der Ostpreuss. Landschaft. Aufgelegt in Berlin 10./12. 1906 M. 1 700 000 zu 101.25%; erster Kurs in Berlin 18./1. 1907: 101.60%. Kurs in Berlin Ende 1907—1913: 99, 100.10, 100.20, 100.10, 99.40, 96.60, 93.60%. Seit 2./1. 1914 mit Anl. von 1900 zus. notiert.